

.....  
Bezeichnung der Schule

## Halbjahreszeugnis

Schuljahr \_\_\_\_\_

Klasse \_\_\_\_\_

für \_\_\_\_\_  
Name Vorname Geburtsdatum

Verhalten: \_\_\_\_\_ Mitarbeit: \_\_\_\_\_

### Leistungen

#### Pflichtbereich

Einsetzen: Fächer (ggfs. entsprechend dem Angebot der Schule) in der Reihenfolge der Stundentafel (ausgenommen ggfs. Klassenleitungsstunde) ggfs. unter Angabe der Einstufung

#### Wahlpflichtbereich

Einsetzen: Fächer (entsprechend der Wahl der Schülerin/des Schülers und dem Angebot der Schule) in der Reihenfolge der Stundentafel

#### Wahlbereich

Die \_\_\_\_\_ Schülerin/Der \_\_\_\_\_ Schüler hat am \_\_\_\_\_ Wahlunterricht teilgenommen.

Notenstufen für Verhalten und Mitarbeit: sehr gut – gut – befriedigend – nicht immer befriedigend – unbefriedigend

Notenstufen für Leistungen: sehr gut (15/14/13) – gut (12/11/10) – befriedigend (09/08/07) – ausreichend (06/05/04) – mangelhaft (03/02/01) – ungenügend (00)

Name

Vorname

**Einstufungen im nächsten Halbjahr**

Ggfs. einsetzen:

Deutsch: \_\_\_\_-Kurs

Mathematik: \_\_\_\_-Kurs

1. Fremdsprache: \_\_\_\_-Kurs

Biologie: \_\_\_\_-Kurs

Chemie: \_\_\_\_-Kurs

Physik: \_\_\_\_-Kurs

**Erläuterungen**

In der Klassenstufe 9 werden die Schülerinnen/ Schüler in den Fächern – einsetzen – entsprechend den Leistungen Grundkursen (G) oder Erweiterungskursen (E) bzw. Grundkursen (G) oder Erweiterungskursen (E) oder Aufbaukursen (A) zugewiesen.

In der Klassenstufe 10 werden die Schülerinnen/ Schüler in den Fächern – einsetzen – entsprechend den Leistungen Erweiterungskursen (E) oder Aufbaukursen (A) zugewiesen.

In der Klassenstufe 9 entspricht der Unterricht des Grundkurses den Anforderungen des zum Hauptschulabschluss führenden Bildungsganges. Bei einer Differenzierung auf zwei Anspruchsebenen entspricht der Unterricht des Erweiterungskurses den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und des gymnasialen Bildungsganges. Bei einer Differenzierung auf drei Anspruchsebenen entspricht der Unterricht des Erweiterungskurses den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und der des Aufbaukurses denen des gymnasialen Bildungsganges.

In der Klassenstufe 10 entspricht der Unterricht des Erweiterungskurses den Anforderungen des zum mittleren Bildungsabschluss führenden Bildungsganges und der des Aufbaukurses denen des gymnasialen Bildungsganges.

Im Übrigen wird der Unterricht ohne äußere Fachleistungsdifferenzierung erteilt.

**Bemerkungen:**


---



---



---



---



---



---

**Versäumnisse:** entschuldigt: \_\_\_\_ Tage, \_\_\_\_ Stunden

unentschuldigt: \_\_\_\_ Tage, \_\_\_\_ Stunden

Noten und Einstufung gemäß Konferenzbeschluss vom \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

\_\_\_\_, den \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

Schulleiter/in

Klassenleiter/in

Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_  
Die Erziehungsberechtigten

Notenstufen für Verhalten und Mitarbeit: sehr gut – gut – befriedigend – nicht immer befriedigend – unbefriedigend

Notenstufen für Leistungen: sehr gut (15/14/13) – gut (12/11/10) – befriedigend (09/08/07) – ausreichend (06/05/04) – mangelhaft (03/02/01) – ungenügend (00)